

Konsolidierungssteckbrief -

Handlungsfeld/Unterarbeitsgruppe/Workshop:					Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme:				
Dezernat:	Fachamt:	Kategorie der Aufgabe:							
Recht, Sicherheit und Ordnung	Ordnungsamt	X freiwillig	<input type="checkbox"/> gesetzl. Pflichtaufgabe	<input type="checkbox"/> Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung			X gebührenrefinanziert		
		Rechtsgrundlage der Pflichtaufgabe: Wochemarktsatzung							
Produktbereich: Wirtschaft und Tourismus		Produktgruppe: wirtschaftliche Betätigung			Produkt: Wochenmärkte				
Bezeichnung der Maßnahme: Erhöhung des Kostendeckungsgrades									
Beschreibung des Konsolidierungsvorschlags:									

a) Beschreibung Ist- Zustand (z. B. Fachplanungen, Ziele (-gruppen), Leistungsumfang, Fallzahlen, Kennzahlen, Standards, Demografischer Wandel)

Zur Zeit werden in Bochum an 15 verschiedenen Standorten insgesamt 25 Marktveranstaltungen wöchentlich durchgeführt. In Stadtrandlagen deckt die Bevölkerung den täglichen Bedarf überwiegend im örtlichen Einzelhandel. Aufgrund des unterschiedlichen Preisgefüges zwischen stationärem und reisendem Handel lässt das Interesse der Kundschaft, auf einem örtlichen Wochenmarkt Lebensmittel einzukaufen, deutlich nach. Dadurch bedingt sinkt auch das Händlerinteresse, den Markt zweimal wöchentlich zu beschicken.

Da in den vergangenen Jahren die an Händler verkaufte Meterzahl und damit die Gebühreneinnahmen ständig zu zurück ging, erteilte die Politik der Verwaltung 2010 den Auftrag, die Wochenmärkte zu attraktivieren und den Kostendeckungsgrad auf 90% zu erhöhen.

Da Gebührenerhöhungen in der Regel eine geringere Nachfrage an Markterlaubnissen und verstärkte Kündigung der Standplätze bedingen, wurden Maßnahmen zur Reduzierung der Aufwendungen gefunden: zwei Toilettenanlagen der Umweltservice Bochum GmbH, die in 2012 aufgrund Überalterung und Defekt hätten ersetzt werden müssen, werden nicht mehr benötigt. Durch Vertragsabschluss mit einer dem Markt benachbarten Kirchengemeinde und einer angrenzenden Bäckereifiliale werden dort ab 2012 den Markthändlern Toiletten zur Verfügung gestellt. Dies führt zur Kostenersparnissen.

b) Gesamtbudgetübersicht (Zuschussbedarf, Kostendeckungsgrad (insbesondere bei Gebührenhaushalten die Darstellung der „Auskömmlichkeit“)

Der geplante Zuschussbedarf für 2012 beträgt für die Produktgruppe 57 01 Wochenmärkte 109.455,47 €. Der Kostendeckungsgrad liegt bei 89,82%.

c) Konsolidierungsvorschlag (mit Begründung, bspw. demografischer Wandel, u. Darstellung möglicher Auswirkungen auf die Zielgruppen etc.)

Ziel bis zum Jahre 2012 ist es, den Kostendeckungsgrad auf 90% zu erhöhen. Danach soll sukzessive bis zum Jahr 2016 ein Kostendeckungsgrad von 100% erreicht werden.

d) bisherige Ertrags-/Aufwandsentwicklung im doppelischen Haushalt in Euro	2009	2010	2011
Aufwendungen	958.614 € (IST)	1.151.000 € (Plan)	1.121.000 € (Plan)
Erträge	811.150 € (IST)	912.000 € (Plan)	912.000 € (Plan)

Auswirkungen auf den Haushalt												
Strukturelle Haushaltsentlastung	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Dauerhaft
Erträge	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Personalaufwand	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
weiterer Sachaufwand	3.000€	31.000€	59.000€	87.000€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€
Summe	3.000€	31.000€	59.000€	87.000€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€
Mehraufwand (der bei der Umsetzung der Maßnahme anfällt)	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Ertrag/ Aufwand durch Vermögensabgang	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Saldo aus Erträgen und Aufwendungen	3.000€	31.000€	59.000€	87.000€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€	111.500€
Personalabbau (vollzeitverrechnet)												
Beschlussvorschlag für den Lenkungsausschuss:												
Es wird vorgeschlagen bis zum Jahr 2012 den Kostendeckungsgrad der Wochenmärkte auf 90 % zu erhöhen und bis zum Jahr 2016 den Kostendeckungsgrad sukzessive auf 100 % zu steigern.												
Votum des Lenkungsausschusses:												